



Di., 30.06.20 - Di., 14.07.20 | 15 Tage ab € 2.270,-

ComfortPlus

Georgien, Armenien und Aserbaidshan ComfortPlus

Kaukasus mit Genuss

Highlights

- › die Hauptstädte Jerewan, Tiflis und Baku kennenlernen
- › kulinarische Vielfalt bei einer Weinprobe, einem Barbecue und beim
Fladenbrotbacken in Armenien
- › die Höhlenstädte Wardsia und Uplisziche in Georgien zu Fuß erkunden
- › kleine Bergdörfer Ilisu, Kish und Lahic in Aserbaidshan besuchen

Der Große und Kleine Kaukasus sind ein Mikrokosmos für sich – sowohl landschaftlich als auch kulturell. In Armenien werden wir von Kirchen und eindrucksvoll gelegenen Klöstern verzaubert, gehen dem Ursprung des Christentums auf die Spur und erkunden die lebendige Hauptstadt Jerewan. In Georgien erwartet uns eine Gastfreundschaft, wie man sie kaum noch woanders erlebt. Sei es in der quiriligen Hauptstadt Tiflis oder tief in den majestätischen Bergen um Stepanzmina: Die Georgier werden uns stets das Gefühl geben willkommen zu sein. Die islamisch geprägte Nation Aserbaidsschan war ein bedeutender Teil der magischen Seidenstraße und wir spüren in Orten wie Sheki, dass das Morgenland nicht mehr weit entfernt sein kann. Die moderne Hafenstadt Baku überrascht uns durch große Kontraste von Alt und Neu. Erlebe eine Region, die auf kleinstem Raum so viel Abwechslung zu bieten hat.

Tag 1 - Di., 30.06.20 Ankunft in Jerewan

Auf in den Kaukasus

Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Flughafen und fliegst mit Austrian Airlines via Wien nach Jerewan. Nach der Ankunft in der armenischen Hauptstadt in der Nacht zu Tag 2 beziehen wir unsere Zimmer und schlafen noch einige Stunden.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Flugzeug / Ani Plaza** in Jerewan | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mi., 01.07.20 Jerewan

Eindrucksvolle Hauptstadt

Nach einem späten Frühstück entdecken wir gegen 11:00 Uhr auf unserer Stadtrundfahrt das facettenreiche Jerewan. Wir fahren Richtung Innenstadt und machen Halt an den Höhepunkten der Stadt: am Platz der Republik, dem Regierungshaus, der Kaskade, an der Statue „Mutter Armenien“ und dem Nationalen Gemäldehaus. Dann geht es in die Umgebung der Hauptstadt zur Kathedrale Etchmiadsin, eine der ersten christlichen Kirchen der Welt, und später zum Tempel Zvartnos, dem wohl prächtigsten Sakralbau Armeniens. Am Nachmittag steht ein Besuch in einer Brandyfabrik inklusive Verkostung auf dem Programm. Mische dich am Abend unter die Einheimischen und genieße auf dem belebten Platz der Republik das allabendliche Schauspiel der „tanzenden“ Wasserfontänen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Ani Plaza** in Jerewan | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Do., 02.07.20 Jerewan – Kloster Chor Virap – Areni – Kloster Norawank – Jerewan

Kloster am Fuße des Ararats

Nach dem Frühstück fahren wir zum Kloster Chor Virap nahe der türkischen Grenze: Schon von weitem erblicken wir die auf einer kleinen Anhöhe gelegene Klosteranlage, dahinter erhebt sich der schneebedeckte Berg Ararat imposant in den Himmel – ein wahrhaft eindrucksvoller Anblick! Bei der Besichtigung wandeln wir auf den Spuren des armenischen Christentums. Anschließend kommen wir im Dorf Areni bei einer Weinverkostung in den Genuss einer der ältesten Weinsorten der Welt und lassen uns ein Mittagessen auf einem Bauernhof schmecken. Nur wenige Kilometer von hier versteckt sich am Ende der Schlucht des Amaghu das bedeutende Kloster Norawank, das mit den rötlich schimmernden Steilwänden im Hintergrund zu einem Gesamtkunstwerk verschmilzt. Am frühen Abend sind wir zurück in der Hauptstadt.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Ani Plaza** in Jerewan | Mahlzeiten: F, M**

Tag 4 - Fr., 03.07.20 Jerewan – Garni – Kloster Geghard – Sevansee – Dilijan

Prächtige Klöster und köstlich-frische Fladenbrote

Eine Busstunde südöstlich von Jerewan besuchen wir den heidnischen Sonnentempel Garni, sowie das prächtige, teilweise in den Felsen gehauene Kloster Geghard. Wir können uns kaum sattsehen an dem Gesamtkunstwerk, welches das Kloster und seine Umgebung miteinander eingehen. Zum Mittagessen erwartet uns ein typisch armenisches Barbecue und frisch gebackene Fladenbrote aus dem Tonofen – einfach nur köstlich! Dann geht es weiter zum Sevanawank-Kloster am Sevansee, wo wir die herrlich-weiten Blicke auf den größten See im Kaukasus genießen. Nach einer 45-minütigen Fahrt erreichen wir das landschaftlich schöne Dilijan, dessen Umgebung auch die „Kleine Armenische Schweiz“ genannt wird. Nachdem wir uns eine eindrucksvoll restaurierte Straße

in der Altstadt des Dorfes angesehen haben, wird uns am Abend in unserem reizvoll gelegenen Hotel das letzte armenische Abendessen dieser Reise serviert.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Best Western Paradise*(*) in Dilijan | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 5 - Sa., 04.07.20

Dilijan – Bavra (Grenze zu Georgien) – Wardsia – Achalziche

Beeindruckende Höhlenwohnungen

Wir verabschieden uns nach etwa drei Stunden Fahrt an der Grenze von unserem armenischen Reiseleiter und begrüßen seinen georgischen Kollegen. Unsere Mittagspause verbringen wir nahe Wardsia bei einer einheimischen Familie mit traditionell hergerichteten Köstlichkeiten. Dann geht es weiter zur eindrucksvollen Höhlenstadt und ihren turmhohen Kreidefelswänden. Die 3.000 Höhlenwohnungen in Wardsia waren für über 50.000 Menschen ein Zufluchtsort. Nachdem wir alles gründlich erkundet haben, fahren wir mit dem Bus weiter und halten kurz bei der Chertwisi-Festung für einen Fotostopp. Am frühen Abend erreichen wir unser Tagesziel Achalziche. Unser letzter Programmpunkt ist Rabat-Festung am Rande der Stadt. Wer mag, bummelt nach dem Check-In im zentral gelegenen Hotel ein wenig durch die historische Innenstadt.

Fahrstrecke: 300 km | Übernachtung: Lomsia* in Achalziche | Mahlzeiten: F, M**

Tag 6 - So., 05.07.20

Achalziche – Gori – Uplisziche – Ananuri – Stepanzminda

Unterwegs auf zwei wichtigen Handelsstraßen

Heute führt uns die Reise zunächst nach Gori, der Geburtsstadt Josef Stalins. Bei einem Zwischenstopp schauen wir uns das noch gut erhaltene Geburtshaus des sowjetischen Diktators an. Auf der ehemaligen Seidenstraße geht es weiter zur Höhlenstadt Uplisziche, die wir gegen Mittag erreichen. Es macht großen Spaß, über die riesige Anlage zu klettern mit ihren bizarren Gesteinsformationen, begehbaren Grotten und den Ausblicken ins Tal. Am Nachmittag fahren wir dann über die Georgische Heerstraße und legen einen kurzen Zwischenstopp an der Wehrkirche Ananuri ein. Ab hier geht es steil bergauf zu den Gipfeln des Kaukasus, bis wir schließlich auf 2.395 Metern den namhaften Kreuzpass erreichen. Es geht anschließend weiter ins Bergdorf Stepanzminda. Von der Terrasse unseres

Hotels bietet sich ein umwerfender Blick!

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Porta Caucasia** in Stepanzminda | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - Mo., 06.07.20

Stepanzminda – Mzcheta – Tiflis

Von der alten in die neue Hauptstadt

Das Bergdorf Stepanzminda liegt am Fuße des mit 5.047 Metern dritthöchsten Berges Georgiens, dem Kazbek. Wir wandern zur 2.170 Metern hoch gelegenen Gergeti-Dreifaltigkeitskirche (ca. 3,5 Std., mittelschwer) inmitten einer unglaublich pittoresken Bergwelt und haben eine gute Stunde hier, um zu spazieren und die Eindrücke aufzusaugen. Wer nicht ganz so gut zu Fuß ist, kann sich auch optional mit dem Jeep rauf- und runterfahren lassen. Wir setzen unsere Fahrt nach Mzcheta fort, der ehemaligen Hauptstadt Georgiens. Vor den Toren der Stadt liegt die Dschwari-Kirche aus dem 6. Jahrhundert, wo wir aussteigen und den fantastischen Blick ins Tal auf Mzcheta bestaunen. In Mzcheta selbst ist die Swetizchoveli-Kathedrale aus dem 11. Jahrhundert der Höhepunkt. Am frühen Abend erreichen wir die heutige Hauptstadt Tiflis.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: City**, City Avenue**** oder The Terrace**** in Tiflis | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 07.07.20

Tiflis

Die georgische Hauptstadt in Ruhe kennenlernen

Die Entdeckungstour in Tiflis beginnt mit einem Spaziergang durch die Altstadt. Mit dem Bus fahren wir zur Metechi-Kirche, die wir meist besichtigen können. Dann geht es mit der Seilbahn hinauf zur Nariqala-Festung. Von dort überblickt man die gesamte Stadt mit ihrem Fluss Mtkwari. Wieder unten angekommen, kommen wir an den Schwefelbädern und der Synagoge vorbei und gelangen schließlich zur Sioni-Kathedrale. Wir besichtigen nicht zuletzt den ältesten Sakralbau der Stadt, die Antschischat-Basilika und gönnen uns später eine Pause im berühmten Bäderviertel. Am Nachmittag bewundern wir die Goldschmiedekunst aus der Zeit des Goldenen Vlieses in der Schatzkammer des Historischen Museums. Anschließend bleibt dir Zeit, um zu bummeln oder shoppen.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: City**, City Avenue**** oder The Terrace**** in Tiflis | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mi., 08.07.20 Tiflis – Signagi – Kvareli

Weinregion Kachetien

Wir fahren etwa zwei Stunden zur malerischen und süditalienisch angehauchten Stadt Signagi im Weinbaugebiet Kachetien, wo wir einen ausgiebigen Stadtrundgang unternehmen. Am Nachmittag fahren wir dann ein großes Weingut an und kommen auch in den Genuss einheimischer Markenweine. Der Tag endet mit einem schmackhaften Abendessen in unserem Hotel im sympathischen Örtchen Kvareli.

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Chateau Kvareli* in Kvareli
| Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Do., 09.07.20 Kvareli – Lagodechi (Grenze zu Aserbaidschan) – Ilisu – Sheki

Orientalisches Sheki!

Der letzte Programmpunkt in Georgien ist heute die Kathedrale von Gremi aus dem 15. Jahrhundert. Gegen Mittag verabschieden wir uns dann an der Grenze von unserer georgischen Reiseleitung und werden von dem aserbaidchanischen Kollegen in Empfang genommen. Nach einer Mittagspause machen wir einen sehenswerten Abstecher in den charmanten Luftkurort Ilisu auf ca. 1.500 Metern Höhe, in der die georgische Minderheit der Ingiloy beheimatet ist. Im Dorf angekommen, vertreten wir uns etwas die Beine und kommen bei unserem Spaziergang an einem mittelalterlichen Wachturm vorbei und erreichen wenig später einen der vielen erfrischenden Wasserfälle der Region. Am Abend erreichen wir das orientalische Sheki.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Sheki Seray*(*) oder Sheki Palace*** in Sheki | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Fr., 10.07.20 Sheki – Kish – Sheki

Ausflug in die Berge

Wir erkunden die verwinkelten Gassen Shekis bei einem Rundgang, schnuppern exotische Gerüche auf dem Basar und staunen im Khan-Palast über orientalische Fresken und bunte Glasfenster. Für uns öffnen sich dann die Tore einer Werkstatt, in der die bunten Glasfenster, auch „Shebeke“ genannt, in mühevoller Handarbeit Stück für Stück gefertigt werden. Im Anschluss besuchen wir eine weiterführende Schule und erfahren mehr über das aserbaidchanische Schulsystem. Sollte die Schule geschlossen sein, nehmen wir an einem Halva-Kochkurs teil. Nach einer

Mittagspause fahren wir in das nur 20 Minuten entfernte Bergdorf Kish. Hier statuen wir einer Museumskirche einen Besuch ab und verbleiben für eine Teepause im Ort.

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: Sheki Seray*(*) oder Sheki Palace*** in Sheki | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Sa., 11.07.20 Sheki – Lahic – Shamakhi – Baku

Vom Bergdorf in die große Hauptstadt

Wir verlassen Sheki zeitig und fahren zunächst einige Stunden lang durch die niemals enden wollende Halbwüste. Auf halber Strecke legen wir wieder einen reizvollen Zwischenstopp in den Bergen bei Lahic ein und machen einen Spaziergang durch das Dorf. Wir besuchen eine Kupferschmiede, wo Alltagsgegenstände angefertigt werden und können einer Demonstration des Schmieds beiwohnen. Nach etwa 1,5 Stunden Fahrt halten wir das nächste Mal und besuchen die imposante Juma-Moschee in Shamakhi. Wir erreichen unser Tagesziel Baku, die Hauptstadt am kaspischen Meer, am Abend.

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Sapphire Inn*(*) oder Central Park**** in Baku | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - So., 12.07.20 Baku

Zu Fuß und im Bus durch die Hauptstadt Aserbaidschans

Unsere Erkundungstour zu Fuß beginnen wir mit der mittelalterlichen Altstadt Icheri Sheher. Wir laufen durch enge Gassen vorbei an historischen Karawansereien, kleinen Moscheen und besuchen den Palast des Schahs von Schirvan. Am legendären Maidanturm erzählt uns der Reiseleiter anschaulich dessen Geschichte. Wir fahren dann mit dem Bus zum Märtyrer-Friedhof und besuchen das futuristische Kulturzentrum Heydar Aliyev. Ab dem Mittag haben wir Freizeit. Wenn es dunkel wird, lohnt sich eine Bootsfahrt durch die Bucht von Baku, um das Lichtermeer der Stadt vom Wasser aus zu bewundern.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Sapphire Inn*(*) oder Central Park**** in Baku | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 13.07.20 Baku – Gobustan – Baku

Von Schlammvulkanen und Felszeichnungen

Wir starten früh in Richtung Süden und fahren nach einem kurzen Stopp an einem Schlammvulkan nach Gobustan, wo wir

600 Felszeichnungen bewundern und das moderne Museum auf der Anlage besuchen. Danach geht es zurück in die Hauptstadt. Der gesamte Nachmittag ist frei! Am Abend gibt es die Möglichkeit sich bei einem letzten gemeinsamen Essen von der Reiseleitung zu verabschieden und die zurückliegenden zwei Wochen gemeinsam Revue passieren zu lassen.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Sapphire Inn*(*) oder Central Park**** in Baku | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Di., 14.07.20 **Abschied von Baku**

Die Rückreise steht an

In aller Frühe wirst du zum Flughafen Baku gebracht. Im Laufe des Tages landest du in Deutschland. Umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei erreichst du mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: 25 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Di., 30.06.20	Ankunft in Jerewan: Anreise via Wien in der Nacht zu Tag 2
Tag 2	Mi., 01.07.20	Jerewan: Stadtrundfahrt, Kathedrale Etchmiadsin, Tempel Zvartos, Brandyfabrik mit Verkostung
Tag 3	Do., 02.07.20	Jerewan – Kloster Chor Virap – Areni – Kloster Norawank – Jerewan: Kloster Chor Virap, Weinverkostung und Mittagessen auf einem Bauernhof, Kloster Norawank
Tag 4	Fr., 03.07.20	Jerewan – Garni – Kloster Geghard – Sevansee – Dilijan: Sonnentempel Garni und Kloster Geghard, armenisches Barbecue und Fladenbrot backen, Kloster am Sevansee
Tag 5	Sa., 04.07.20	Dilijan – Bavra (Grenze zu Georgien) – Wardsia – Achalziche: Essen bei einer Familie, Höhlenstadt Wardsia, Festung Rabat
Tag 6	So., 05.07.20	Achalziche – Gori – Uplisziche – Ananuri – Stepanzminda: Höhlenstadt Uplisziche und Fahrt auf der Georgischen Heerstraße in die Berge nach Stepanzminda
Tag 7	Mo., 06.07.20	Stepanzminda – Mzcheta – Tiflis: Wanderung zur Gergeti-Kirche, ehemalige Hauptstadt Mzcheta
Tag 8	Di., 07.07.20	Tiflis: Stadtrundgang und Besuch im historischen Museum
Tag 9	Mi., 08.07.20	Tiflis – Signagi – Kvareli: Stadtrundgang Signagi, Weinprobe in Kvareli
Tag 10	Do., 09.07.20	Kvareli – Lagodechi (Grenze zu Aserbaidschan) – Ilisu – Sheki: Kathedrale Gremi, Spaziergang durch das Bergdorf Ilisu
Tag 11	Fr., 10.07.20	Sheki – Kish – Sheki: Rundgang durch Sheki, Schulbesuch, Teepause im Bergdorf Kish
Tag 12	Sa., 11.07.20	Sheki – Lahic – Shamakhi – Baku: Spaziergang und Besuch beim Kupferschmied in Lahic, Juma-Moschee in Shamaki
Tag 13	So., 12.07.20	Baku: Rundgang durch die Altstadt, Märtyrer-Friedhof, Kulturzentrum Heydar Aliyev, Nachmittag Freizeit in Baku
Tag 14	Mo., 13.07.20	Baku – Gobustan – Baku: Schlammvulkane, Felszeichnungen in Gobustan, Nachmittag Freizeit in Baku
Tag 15	Di., 14.07.20	Abschied von Baku: Heimflug am frühen Morgen



Einreisebestimmungen & Impfungen

Georgien

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Bei Anreise über Drittstaaten (z. B. über Istanbul mit „Turkish Airlines“ oder Riga mit „Air Baltic“) wird wegen vereinzelt auftretender Schwierigkeiten bei der Anerkennung des Personalausweises die Mitnahme eines Reisepasses empfohlen. Kein Visum notwendig. Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis, Influenza und Pneumokokken empfohlen.

Armenien

Reisepass mit mindestens 5-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus erforderlich. Kein Visum notwendig. Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis und Influenza empfohlen.

Aserbaidsschan

Reisepass mit mindestens 3-monatiger Gültigkeit über die Gültigkeit des Visums hinaus erforderlich. Ein Visum ist notwendig. Bitte beachte hierzu unsere Länderinformationen. Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis, Pneumokokken und Influenza empfohlen. Ein Zeckenimpfschutz (FSME) wird bei Sommeraufenthalt im Kaukasusgebiet empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit ausreichend. An Tag 7 gibt es eine 3,5-stündige, mittelschwere Wanderung zur Gergeti-Dreifaltigkeitskirche, teils auf unbefestigten Wegen, die jedoch optional per Jeep angetreten werden kann. Sollte die Zufahrt in die Berge am Tag 12 nach Lahic wettertechnisch nicht möglich sein, werden wir stattdessen in Gabala halten und dort die Seilbahn in die Berge des Hohen Kaukasus nehmen.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. An Tag 3, 5 und 10 sind wir jeweils zu einem traditionellen Mittagessen bei einer Familie eingeladen. In einzelnen Unterkünften ist auch ein Abendessen inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Wir haben an allen Orten für dich besondere ***-**** Hotels ausgewählt, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC. Häufig handelt es sich um stilvolle Gebäude mit einer herrlichen Terrasse oder einem Garten in guter Lage. In Jerewan übernachten wir in einem zentral gelegenen Hotel, von wo aus wir die Stadt gut zu Fuß erkunden können. Das Hotel Best Western Paradise in Dilijan liegt pittoresk in der Armenischen Schweiz, verfügt über einen wunderschönen Pool und bietet nicht nur von dort einen schönen Ausblick über das grün bewaldete Tal. Im Hotel Porta Caucasia können wir beim Frühstück und von der Terrasse den majestätischen Berg Kazbek bewundern. In Tiflis befindet sich unser Hotel in der Regel in der Altstadt inmitten quirliger Gassen, Restaurants und Cafés. In Baku befindet sich unser Hotel ebenfalls in der Altstadt und bietet eine schöne Atmosphäre.

Teilnehmerzahl

6* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende

Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Austrian Airlines und Lufthansa oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Jerewan und zurück von Baku (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof
- Rundreise mit Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen in ***-**** Hotels im Doppelzimmer jeweils mit eigenem Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 3 x M, 2 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren

- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Buchung (nur online einlösbar)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1981 kg CO₂ / 48 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ¹	ohne Zuschlag
Berlin* ²	150,00 EUR
München* ²	150,00 EUR
Hamburg* ²	150,00 EUR
Wien* ³	150,00 EUR
Zürich* ²	150,00 EUR

*Lufthansa

1 - Hinflug via Wien, zurück nonstop

2 - Hinflug via Wien, zurück via Frankfurt

3 - Hinflug nonstop, zurück via Frankfurt

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Austrian und Lufthansa

Frankfurt-Wien 19:50 Uhr (Ankunft 21:15 Uhr)

Wien-Jerewan 22:35 Uhr (Ankunft 03:50 Uhr am Folgetag)

Baku-Frankfurt 04:30 Uhr (Ankunft 07:45 Uhr)

Termin 05.04.-19.04.2020

renommierte Fluggesellschaft

Frankfurt-Kiew 14:15 Uhr (Ankunft 17:50 Uhr)

Kiew-Jerewan 20:10 Uhr (Ankunft 23:50 Uhr)

Baku-Kiew 04:20 Uhr (Ankunft 07:10 Uhr)

Kiew-Frankfurt 11:10 Uhr (Ankunft 13:00 Uhr)

Termin 19.05.-02.06.2020

Austrian und Lufthansa

Frankfurt-Wien 17:50 Uhr (Ankunft 19:15 Uhr)

Wien-Jerewan 22:35 Uhr (Ankunft 03:50 Uhr am Folgetag)

Baku-Frankfurt 04:30 Uhr (Ankunft 07:45 Uhr)

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Osteuropa